

Freiwillige Feuerwehr Dahlheim



Gewählte, beförderte und geehrte Mitglieder der FW Dahlheim. Von links: Ortsbrandmeister Thomas Nietmann, Gerätewart und stellvertr. Ortsbrandmeister Pierre Neufogt, Tanja Neufogt, Helmut Landefeld, Günter Menger.

Klicken Sie auf das Bild, um eine Großansicht des Bildes zu erhalten.

Jahreshauptversammlung

Beim größten Brand in Staufenberg war auch die Freiwillige Feuerwehr Dahlheim dabei, als Anfang Juli vergangenen Jahres ein leerstehendes Fachwerkhäus in Benterode brannte. Hinzu kam ein Pkw-Brand in einem Waldstück bei Dahlheim. Weiterhin mussten von der Wehr zwei Ölsuren beseitigt werden. Zwei weitere größere Einsätze beschäftigten die Blauröcke Ende Mai, als aufgrund starker Regenfälle und den dadurch bedingten Anstieg der Nieste und des Grundwassers, der Ort vom Hochwasser bedroht wurde. Mit Einsätzen, Ausbildungs- und Übungsdiensten leistet die Dahlheimer Wehr im vergangenen Jahr 1306 Stunden. Diese Bilanz zogen Ortsbrandmeister Thomas Nietmann und Gruppenführer Volker Rinke in der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr. Derzeit hat die Wehr 23 aktive Mitglieder. Nietmann bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden und lobte die hohe und gute Motivation bei Ausbildung, Einsätzen sowie Übungsdiensten der Aktiven.

Bei der Jugendfeuerwehr Dahlheim versehen derzeit zwölf Jugendliche, davon acht Jungen und vier Mädchen, ihren Dienst. Die Arbeit der Jugendfeuerwehr gliedert sich in den praktischen und theoretischen Feuerwehrdienst sowie die Jugendarbeit auf. Seit sechs Jahren ehrt die Dahlheimer Jugendfeuerwehr am Jahresende das Feuerwehrmitglied des Jahres, welches im vergangenen Jahr durch eine theoretische Prüfung ermittelt wurde. Im Jahr 2013 wurde Janika Tolksdorf mit diesem Preis geehrt, so Jugendwart Ralf Heinemann in seinem Jahresbericht. Ein weiteres Highlight war die Teilnahme der Jugendfeuerwehr am Aktionstag der Jugendfeuerwehren im Heidepark Soltau, an dem über 7000 Jugendfeuerwehrmitglieder aus ganz Deutschland teilnahmen.

Ende des Jahres begann das Projekt "Wanderung Kassel Steig" im Hinblick auf die Prüfung zur Jugendflamme III, bei der von den Jugendlichen eine Themenarbeit verlangt wird. Von den vorgegebenen Bereichen wurde der sportliche Teil gewählt.

Der "Kassel Steig" ist ein Wanderweg rund um das Kasseler Becken und ist 157 km lang. Die Strecke ist in zwölf Etappen gegliedert, die nacheinander bewältigt werden sollen. Ziel ist am Ende, das Wanderabzeichen "Kassel Steig" zu erhalten.

Neben den Berichten, standen auch die Neuwahl des Gerätewartes sowie Beförderungen und Ehrungen auf der Tagesordnung. In das Amt des Gerätewartes wurde Pierre Neufogt wiedergewählt. Die Kameradin Tanja Neufogt wurde zur Oberfeuerwehrfrau und Pierre Neufogt zum Ersten Hauptfeuerwehrmann befördert.

Für 60 Jahre treue Mitgliedschaft in der Feuerwehr wurden Günter Menger, Helmut Landefeld und Günter Heinemann (war nicht anwesend) vom Kreisfeuerwehrverband geehrt.